





My Fair Lady

Eliza Doolittle verdient sich ihren Lebensunterhalt als Blumenverkäuferin auf der Straße, schlau, schlagfertig und sprachgewandt, wenn auch in dem Idiom, das ihr gegeben ist: dem der Gosse. Fasziniert von Elizas Straßenjargon, geht der Phonetikprofessor Henry Higgins mit seinem Fachkollegen Pickering eine Herrenwette ein: Mittels seiner ausgeklügelten Methodiken als Sprachlehrmeister will er aus dieser »Rinnsteinpflanze« binnen sechs Monaten eine Lady machen. Eliza, die von einem eigenen Blumenladen träumt, nimmt Higgins beim Wort. Der beginnt umgehend, seine Schülerin nach seiner Vision zu formen, und malträtiert sie von morgens bis mitternachts. Sein Sprach- und Benimmtraining bringt beide an ihre Grenzen – und verwandelt Eliza. Aus einem Gossenmädchen wird eine selbstbewusste junge Frau. Dass er ein Gegenüber seiner selbst erschaffen würde, damit hatte Higgins allerdings nicht gerechnet ...

Inszenierung

Musikalische Leitung	Ludger Nowak
Regie	Nico Rabenald
Bühne	Katja Schröder
Kostüme	Sibylle Gädeke
Choreographie	Marita Erxleben
Dramaturgie	Nadja Hess

Besetzung

Eliza Doolittle	Franziska Melzer
Prof. Henry Higgins	Bernd Geiling
Oberst Hugh Pickering	Jon-Kaare Koppe
Alfred P. Doolittle	Peter Pagel
Mrs. Pearce	Andrea Thelemann
Mrs. Higgins	Sabine Scholze
Freddy Eynsford-Hill	Philipp Mauritz
Mrs. Eynsford-Hill	Andrea Thelemann
Harry	Nico Brazda
Jamie	Philipp Neumann

Premiere

15. Januar 2011